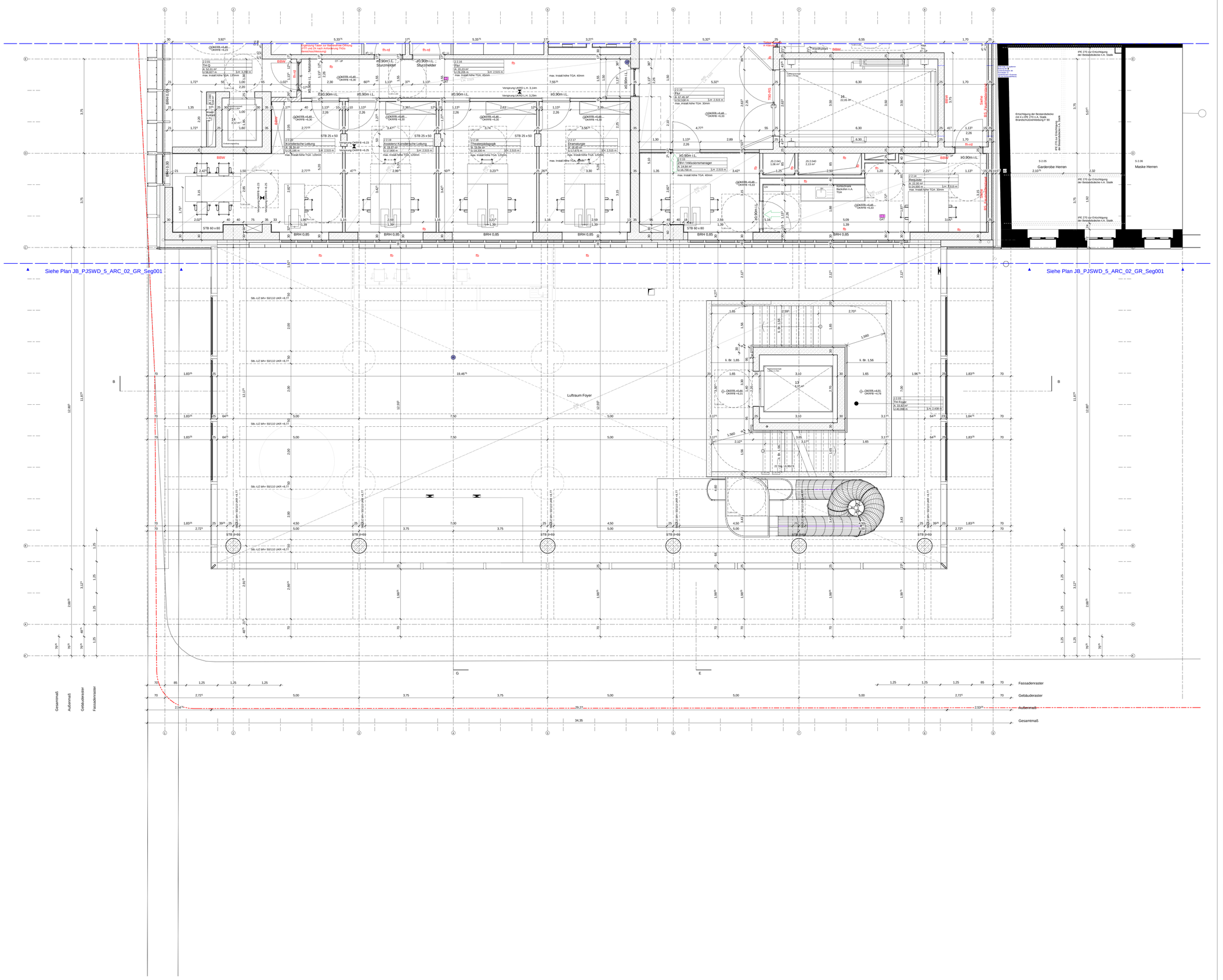


Hinweise

Weitergehende Detaillierungen sind die Fach- und Montageplanung, Brandschutzkonzept und Bauleitkatalog zu entnehmen.
Alle Maße sind am Bau zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten sind Bauleitung und Architekt umgehend zu informieren.
Türrichten und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKF. Türöffnungsmaße sind Rohbaumaße soweit sie nicht anders beschrieben sind.
Planung nur gültig für Rohbau! Für die Ausführung ist der Schalplan maßgebend.
Rohbauskizzen sind nicht geeichnet.
Alle Stahlbetonteile sind zu fasen: Fertigteile Fase = 6mm (Diagonale), Ortbeton Fase = 15mm (Diagonale),
Alle Stahlbetonteile sind mit Fugenband zu versehen, Fugenbandplan beachten.
Vor Anfertigungen der Fertigteile ist ein Aufmaß der Anschlussbereiche zwingend erforderlich.
Die Vermaßungen beziehen sich auf den Rohbau. Putz und Fließenaufbauten sind bei der Vermaßung nicht berücksichtigt.
Herstellerbedingte Maßänderungen, die die Gestaltung beeinflussen, sind mit dem Auftraggeber und dem Architekten abzustimmen.
Alle Angaben zur TGA gelten nur in Verbindung mit der Leistungsbeschreibung bzw. Planung der Fachplaner.
Alle Angaben zu Boden-, Wand- und Deckenaufbauten gelten nur in Verbindung mit dem aktuellen Bauleitkatalog. Bei Widersprüchen gilt der Bauleitkatalog vorrangig. Bauleitung und Architekt sind umgehend zu informieren.
Alle Angaben zu Farben sind mit Bauleitung und Architekt zu klären.
Außenanlagen nur nachrichtlich. Planung des Fachplaners ist maßgeblich.
Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 0, 1, 2, 3) Architektur:
WP1 - Planung: Planung im Maßstab 1:50. Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und HLS zur Positionierung der Schlitze, Durchbrüche und Leerrohre.
WP2 - Planung: Rohbauelevante Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schlitz- und Durchbruchsplanung ELT und HLS. Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.
WP3 - Planung: Ausbauelevante Planung

Raumstempel

Raumnummer	
Raumname	
Fläche (A)	
Umfang (U)	Lichte Raumhöhe (LH)

Türstempel

Türnummer			Detailverweis
Anforderung Brandschutz	Anforderung Flucht / Rettungsweg	Minimale lichte Durchgangsbreite	Anforderung Schallschutz

Für Türöffnungen im Trockenbau gilt: Verstärkung über UA-Profile. Ab einem Türblattgewicht von >50kg auf geeignete UA-Profile gemäß Zulassung für die Montage der Tür achten. Stahlfutterprofile nur bei ausdrücklicher Forderung in der Zulassung verwenden. Die Verantwortung liegt beim AN Trockenbau.

Plansymbolik / Plangrafik

Ortbeton	Sichtbetonfuge	Wanddurchbruch LxB (Trockenbau)	Dachablauf
Betonfertigteil	Fertigfußboden Oberkante Rohdecke Oberkante	Wanddurchbruch LxB	Bodenablauf
Betonhalbfertigteil	Oberkante Gelände	Wanddurchbruch Durchmesser Ø xx	Sekurant
WU-Beton	Oberkante Gelände	Wandschlitz LxHxT/ Bodendurchbruch LxBxT	Leerrohranusgang
Mauerwerk	Oberkante fertig	Bodendurchbruch LxB	Änderungswolke
MW-Wand-Montage nach TGA-Installation (NM-Wand)	Oberkante roh	Bodendurchbruch Durchmesser Ø xx	Klärungswolke
Glaswand	Unterkante roh	Schacht horizontal geschottet	Feuerlöscher
Glaswand erhöhter Schallschutz	Unterkante fertig	Deckendurchbruch LxB	direkter Ausgang ins freierlscherer Bereich
Trockenbau	VK UZG	Deckenschlitz LxBxT	2. Rettungsweg
Dämmung	Verkehrsfläche nachrichtlich	Deckendurchbruch Durchmesser Ø xx	Grundstücksgrenze
Erdreich	Fußgängerweg	Startpunkt Rundung Aufzugskennverkleidung	
extensive Begrünung	Gitterrost		
intensive Begrünung	Kies		

Abkürzungen

AKF	Außenkante	IK	Innenkante	BW	Brandwand		Türkomponenten: Höhenangabe Achsmaß
AWD	Außenwandecke	LL	Im Lichten	BBW	Bauart Brandwand	OT	Öffnungstaster (0,85m ü.OKFF)
AL	Aktuell	NK	Nutzkantenhöhe	DT	Drehtür	OT Tür	Öffnungstaster Tür (1,4m ü.OKFF)
ATS	Audio-Türsprechstelle	NA	Notausgang	ZTü	Dicht- und	TT	Tastatter (1,4m ü.OKFF)
BAS	Brandmeldezentrale	OK	Oberkante		selbstschließende Tür	TS	Tastschalter (1,4m ü.OKFF)
BMZ	Brandmeldezentrale	FB	Fußboden	dT	Drehflügeltür	FTT	Fluchttürterminal (0,85m ü.OKFF)
BS	Bodenschlitz	RB	Rohbaukante	ft	Feuerbeständig	AT	Auslösetaster (1,4m ü.OKFF)
BRH	Brüstungshöhe	RBV	Rohbodenversprung	fh	Feuerhemmend	AS	Anschlagsstab (1,05m ü.OKFF)
BHF	Brüstungshöhe fertig,	RDV	Rohdeckenversprung	fs-rd	Feuerbeständige Tür,	BBL	Blindblatter
	Angabe ab OKFF	RDK	Rohdeckenkante Druck-Anl.		rauchdicht + selbstschließend		Badgeleser (1,05m ü.OKFF)
BTB	Bauteilfett	STG	Steigungen	fh-rd	Feuerhemmend,	PGT	Pull-Griffstange (0,85m ü.OKFF)
BSK	Bauteilkatalog	UK	Unterkante		rauchdicht + selbstschließend	EK	Eingangstaster (1,4m ü.OKFF)
BT	Brandschutzbruch	UW	Unterwasser	rd	Rauchdicht		Eingangstaster (1,4m ü.OKFF)
FZ	Fertig	ÜZ	Überzug	fs-rd SA	Tür, rauchdicht + selbstschließend	PS	Programmschalter (1,05m ü.OKFF)
FK	Fundamentkante	ü.NHN	über Normalhöhen-Null		rauchdicht + selbstschließend	ZK	Zutrittskontrollsystem
HK	Heizkörper	VK	Verteilerkante	Lüwa	Entrahmestelle für trockene Siegelung		Zutrittskontrollsystem (1,05m ü.OKFF)
		VR	Vorderkante	RWA	Rauchwarnleitung	UP	Unterputz
		WD	Wanddurchbruch	TS	Trockene Siegelung	AP	Aufputz
		WS	Wandschlitz	SHT	Standhydrant	NT	Nebentrom
		ZL	Zuluft	WHT	Wandhydrant		
				FW	Feuerwehraufzug		

Projekt	Gewerk	LPH	Bauteil	Ebene	Planart	Freitext	Index	Status
PJSWD	JB	5	ARC	02	GR	Seg002	A	VA

Eigentümer / Bauherr
Theater Dortmund
Theaterkarree 1-3
44137 Dortmund

Projektleitung
Städtische Immobilienwirtschaft
ISO 3-2 Projektleitung / -steuerung
Königswall 14
44137 Dortmund

Projektsteuerung
WSP Deutschland AG
Tersteegenstraße 25
40474 Düsseldorf

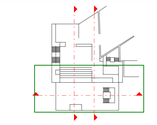
Architekt
JSWD
JSWD Architekten GmbH & Co. KG
Maternusplatz 11
50996 Köln

Fachplaner

Planchronik

Index	Änderungsbezeichnung	Datum	Name
A	Rohbau LV	29.05.2026	JSWD
Index	Bemerkung	Datum	Name
	Anlegung	29.05.2026	JSWD

Projekt
Neubau Junge Bühne
Theaterkarree 1-3
44137 Dortmund



±0.00 = 95.04 ü.NHN
0 0,5 1 2,5m

Planbezeichnung
Grundriss 2.Obergeschoss Segment 002

AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGE

Leistungsphase	Datum	Maßstab	Format
Ausführungsplanung	29.05.2026	1 : 50	A0

Projekt	Gewerk	LPH	Bauteil	Ebene	Planart	Freitext	Index	Status
PJSWD	JB	5	ARC	02	GR	Seg002	A	VA

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten.